

- Außenwände
- aus Stahlbeton 25 cm
- Druckfestigkeit lt. Statik
- Rohdichtkassette lt. Statik
- im Dämmbetonanteil verlegt
- Innenwände (gem. DIN 1053.1)
- aus KS - Steinen
- Druckfestigkeit lt. Statik
- Rohdichtkassette lt. Statik
- im Dämmbetonanteil verlegt
- (FA 0.1)
- Trockenbau gem. Herstellerangaben:
- Vor-Installationswände und Schächte aus 50 er
- CW/UV/DA - Profilen mit 40 mm TW - Platten (MiWo)
- in Feuchträumen (grünen) 12,5 mm beplankt
- zu fließenden Flächen 2 x 12,5 mm beplankt
- Alle Haus- und Nebeneingangsüren erhalten äußere
- Brüstungsmauerungen nach Einbau der Türelemente
- unter Berücksichtigung der Werksteinfensterbänke
- Die angegebenen Deckendurchbrüche beziehen sich auf
- die Decke über dem jeweiligen Geschoss.
- Wanddurchbrüche und Wandschlitze werden vom Rohbau-
- Unternehmer hergesteilt und nach Ausführung der
- Installationen vom Rohbau-Unternehmer geschlossen.
- In Außenwänden aus porositätem Mauerwerk erfolgt
- dieses mit Wärmedämm - Mörtele
- Alle Maße sind Rohbaumaße !
- Alle wärmeleitenden Stahlbetonbauteile
- sind nach EnEV außenseitig mit 6 cm Wärme-
- dämmung (WLG 035) zu versehen.

- Fertig-Fußboden
- Reparatur
- DRY/Kapitalkbzw.rechts
- Drehkreuzbzw.rechts
- Dachüberstand
- Brüstungshöhe
- Fußbodenheizung
- Deckenrandbruch
- Wandstift/Wandrandbruch
- Bauher Eigenleistung
- Leitungsdrummesser
- Hesspiegel
- (über normalNF)
- Fensternummerierung
- (F2)
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

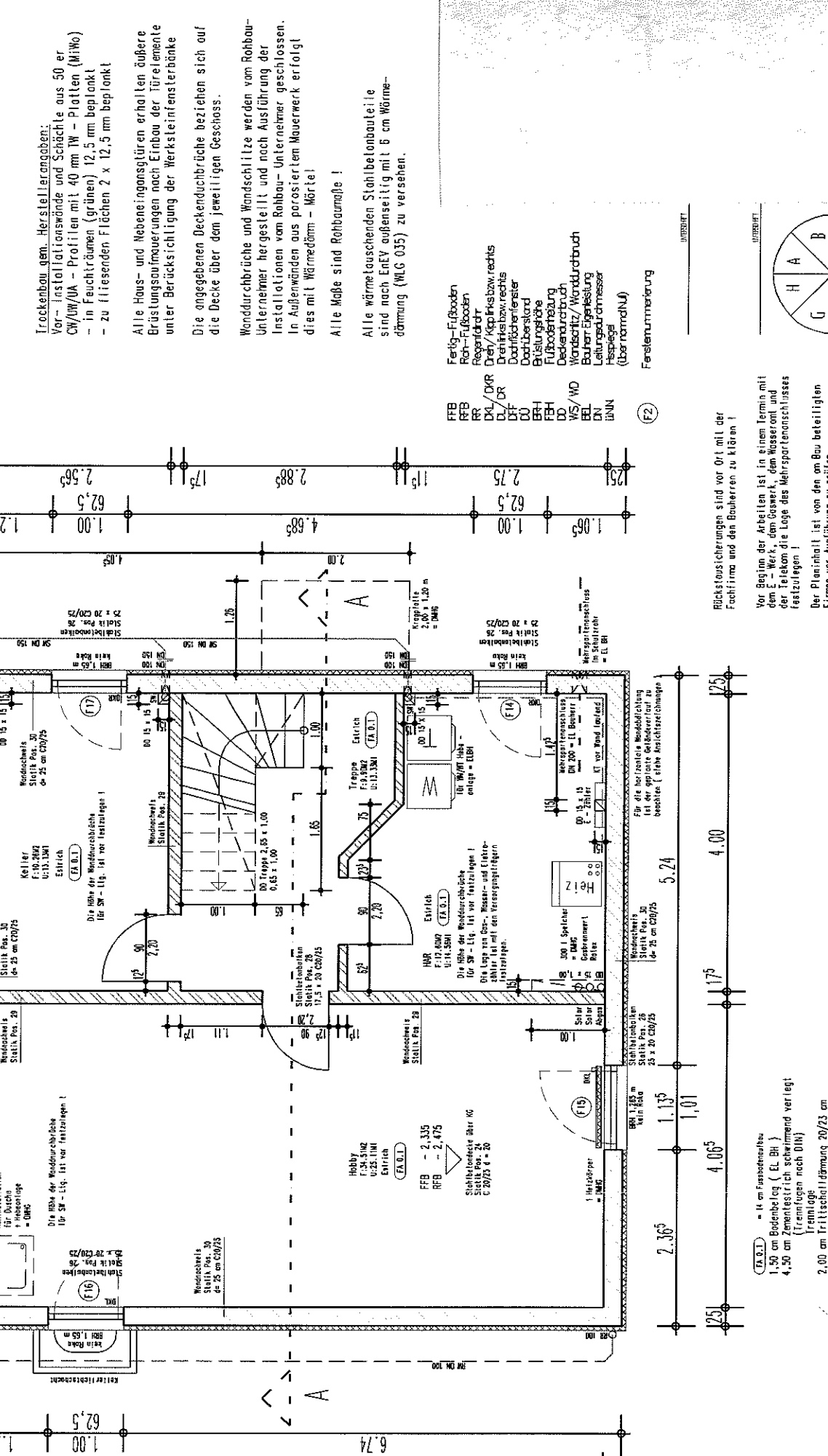
- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT

- URPROBIRT
- URPROBIRT



- URPROBIRT
- URPROBIRT

Rückstausicherungen sind vor Ort mit der Fachfirma und den Bauherren zu klären !

Vor Beginn der Arbeiten ist in einem Termin mit dem E - Werk, dem Gaswerk, dem Wasseramt und der Telekom die Lage des Mehrspartenschlüsses festzulegen !

Der Planinhalt ist von den am Bau beteiligten Firmen vor Ausführung zu prüfen. Eventl. Unstimmigkeiten sind mit dem Planverfasser oder der Bauleitung zu klären ! Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Berechnungen und den Schal- und Bewehrungsplänen

(FA 0.1) = 14 cm Faserrandulbau  
1,50 cm Bodenbelag ( EL BH )  
4,50 cm Zementestrich schwimmend verlegt (Trennlage nach DIN)  
2,00 cm Trittschalldämmung 20/23 cm  
6,00 cm Wärmedämmung WLG 035  
Abdichtung  
Vorabstrich



Außenwände (gem. DIN 1053)  
 aus Poroton 30,0 cm  
 Druckfestigkeit II, Statik  
 Rohdichtekasse II, Statik  
 Wärmeleitfähigkeit II, Statik  
 in Dünnbettmörtel verlegt

Innenwände (gem. DIN 1053)  
 aus Poroton  
 Druckfestigkeit II, Statik  
 Rohdichtekasse II, Statik  
 im Dünnbettmörtel verlegt

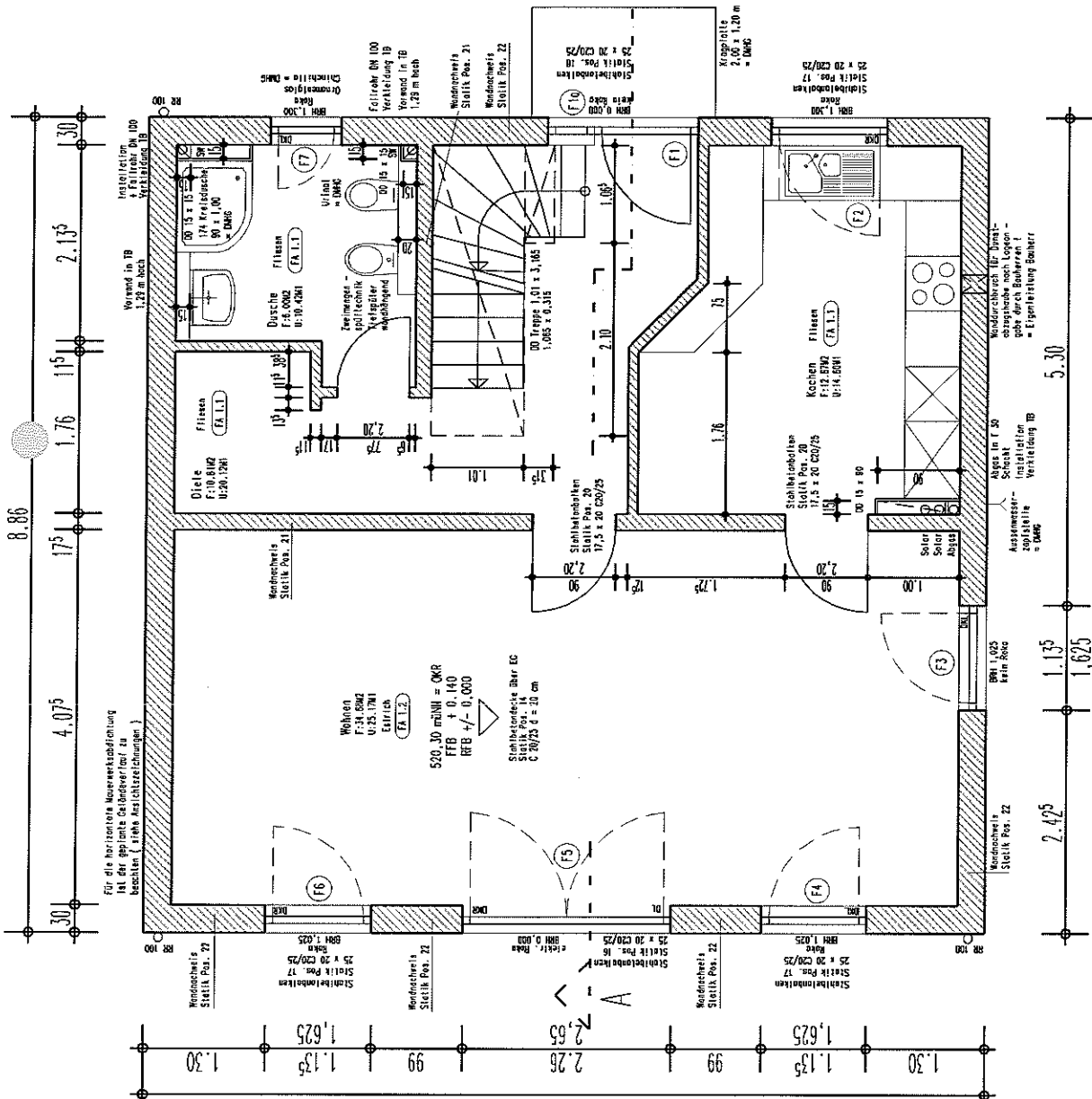
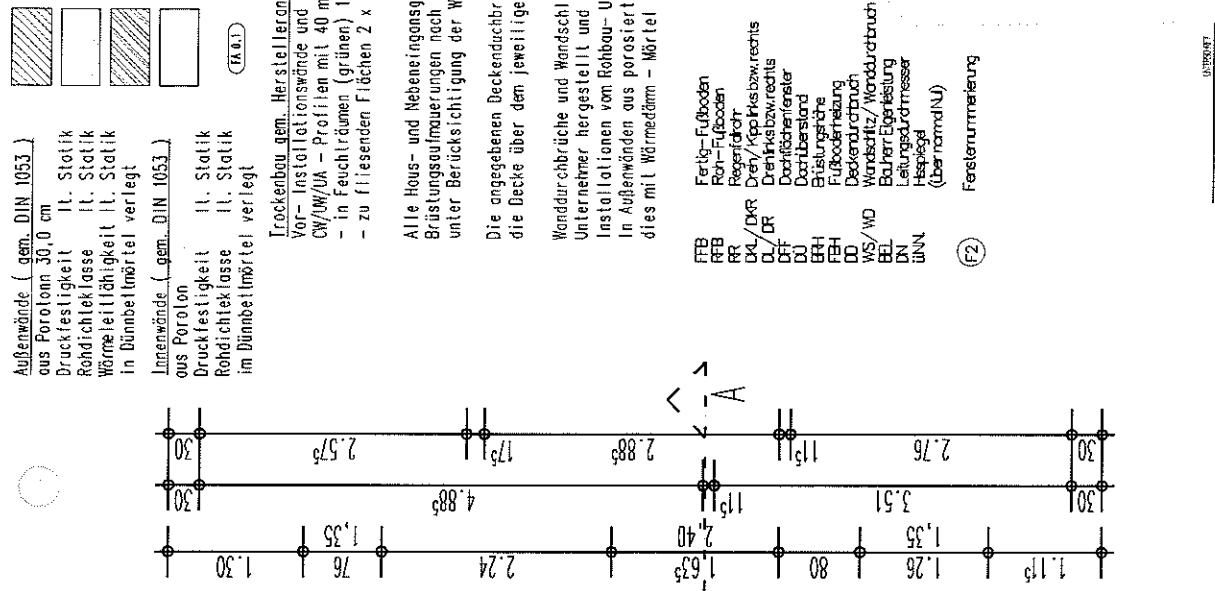
Poroton - MW II, Statik  
 Stahlbeton II, Statik  
 Kalksandstein - MW II, Statik  
 Installationswand  
 Fußbodenaufbau II, Liste

Trockenbau gem. Herstellerangaben:  
 Vor- Installationswände und Schächte aus 50 er  
 CW/UW/UA - Profilen mit 40 mm LW - Platten (MitW)  
 - in Feuchträumen (grünen) 12,5 mm beplankt  
 - zu fließenden Flächen 2 x 12,5 mm beplankt

Alle Haus- und Nebeneingangstüren erhalten äußere  
 Brüstungsaufmerungen nach Einbau der Türelemente  
 unter Berücksichtigung der Werksteinfensterbänke

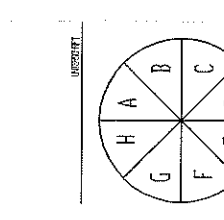
Die angegebenen Deckendurchbrüche beziehen sich auf  
 die Decke über dem jeweiligen Geschoss.

Wanddurchbrüche und Wandschlitzte werden vom Rohbau-  
 Unternehmer hergestellt und nach Ausführung der  
 Installationen vom Rohbau- Unternehmer geschlossen.  
 In Außenwänden aus porositertem Mauerwerk erfolgt  
 dies mit Wärmedämm - Mörtel



Fertige-Fußboden  
 Roh-Fußboden  
 Regenrinne  
 Dach/Kapfswand rechts  
 Dach/Kapfswand links  
 Dachüberstand  
 Einbauelemente  
 Fußbodenheizung  
 Deckendurchbruch  
 Wanddurchbruch  
 Bauteilabgrenzung  
 Leitungsdurchmesser  
 Hestepiegel  
 (über Normal Null)

Fensterumrandung



Alle Maße sind Rohbaumaße!  
 Der Planinhalt ist von den am Bau beteiligten  
 Firmen vor Ausführung zu prüfen.  
 Eventl. Unzulänglichkeiten sind mit dem Planer/loser  
 oder der Bauleitung zu klären.  
 Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen  
 Berechnungen und den Schnitt- und Beplankungsplänen

Alle wärmetauschenden Stahlbetonbauteile  
 sind nach EN 12526 einseitig mit 6 cm Wärme-  
 dämmung (WIC, OWS) zu versehen

Für die horizontale Mauerwerksabdichtung  
 ist der gleiche Aufbau auf zu  
 besetzen (siehe Ansatzezeichnungen)

520,30 m³/NI = OKR  
 FFB + 0,140  
 FFB + 0,000

Stahlbetondecke über EG  
 F 20/25 8-10 cm

(FA 1.1) = 14 cm Fräsbohrbau  
 1,50 cm keramischer Bodenbelag (EL BH)  
 4,50 cm Zementestrich schwimmend verlegt  
 (Trennlage nach DIN)  
 2,00 cm Trittschalldämmung 20/23 cm  
 6,00 cm Wärmedämmung  
 (Ausgleichsschicht für Installation)

(FA 1.2) = 14 cm Fräsbohrbau  
 1,50 cm Bodenbelag (EL BH)  
 4,50 cm Zementestrich schwimmend verlegt  
 (Trennlage nach DIN)  
 2,00 cm Trittschalldämmung 20/23 cm  
 6,00 cm Wärmedämmung  
 (Ausgleichsschicht für Installation)